



Lebensraum Weide: Vielfalt durch Hutweiden und beweidete Agroforstsysteme



Donnerstag, 30. April 2026



Online



09.00–12.30 Uhr



Anmeldung bis 28.04.2026





Hintergrund und Veranstaltungsziel

Die Weidehaltung spielt in Österreich eine wichtige Rolle für die Erhaltung struktur- und artenreicher landwirtschaftlicher Ökosysteme. Unterschiedliche Weidesysteme, von extensiven Almweiden, Hutweiden und Waldweiden bis zu intensiv beweideten Grünlandflächen, prägen das Landschaftsbild und fördern – je nach Bewirtschaftungsintensität – mehr oder weniger stark die Artenvielfalt. Eine standortangepasste Beweidung durch Tiere verbessert zudem die Grasnarbe und die Durchwurzelung des Bodens, was positive Effekte auf Wasserspeicherfähigkeit und Erosionsschutz hat. Darüber hinaus ist die Weidehaltung die natürlichste und tierfreundlichste Haltungsform, die auch noch Treibhausgasemissionen reduziert. Verschiedene Weidesysteme sind daher nicht nur landwirtschaftlich bedeutend, sondern auch ökologisch wertvoll.

Im Rahmen des Online-Seminars werden Weidesysteme, welche seltene und zunehmend bedrohte Weideflächen wie Waldweiden, Hutweiden sowie beweidete Streuobstflächen, die für die Biodiversität besonders wichtig sind, thematisiert. Die Bedeutung dieser Weideformen für die Artenvielfalt, für Klimaschutz und Tierwohl wird mit Expertinnen und Experten diskutiert, Herausforderungen im aktuellen Fördersystem thematisiert und gemeinsam nach Möglichkeiten zur gezielten Unterstützung der Systeme gesucht. Weitere Schwerpunkte sind die Weideführung und wirtschaftliche Aspekte extensiver Weidesysteme.





Programm

9.00 Uhr	Begrüßung und Programm	Hemma Burger-Scheidlin, <i>Netzwerk Zukunftsraum Land</i> Bernadette Strohmaier, <i>BirdLife Österreich</i>
Rahmenbedingungen		
9.10 Uhr	Naturschutzorientierte Beweidung – Prinzipien, Möglichkeiten und ökologische Effekte auf unsere Tier- und Pflanzenwelt	Jörn Buse, <i>Nationalpark Schwarzwald</i>
9.35 Uhr	Unterstützung extensiver Weidesysteme im Rahmen der GAP	Miriam Augdoppler, <i>Bundesministerium für Land- und Forst- wirtschaft, Klima- und Umweltschutz, Regionen und Wasserwirtschaft</i>
9.55 Uhr	Weidestrategien für extensive Grünlandstandorte	Walter Starz, <i>HBLFA Raumberg-Gumpenstein</i>
Hutweide		
10.15 Uhr	Beweidung von Hutweiden – Ergebnisse aus dem EIP Agri Projekt Weideinnovationen	Wolfgang Angeringer, <i>Landwirtschaftskammer Steiermark</i>
10.30 Uhr	Praxisbeispiel „Windischhof“ in Globasnitz (Kärnten)	Andreas und Carmen Petutschnig, <i>Landwirte</i>
10.45 Uhr	→ Fragen	
10.55 Uhr	PAUSE	





Programm

Beweidete Agroforstsysteme

11.05 Uhr

Agroforstsysteme mit Tierhaltung –
traditionelle Systeme und moderne Interpretationen

Theresia Markut,

*FIBL – Forschungsinstitut für
Biologischen Landbau*

11.20 Uhr

Praxisbeispiel „Naturpark Bauernhof Sperl“
in Mariahof (Steiermark)

Claudia Sperl,

Landwirtin

Diskussion mit den Referentinnen und Referenten

11.35 Uhr

- Wie kann die nachhaltige Bewirtschaftung durch extensive Weidesysteme langfristig gesichert werden, insbesondere vor dem Hintergrund von Flächenaufgaben und wirtschaftlichem Druck?
- Welche Anpassungen sind notwendig, um ökologisch besonders wertvolle Weideformen wie Hutweiden oder beweidete Agroforstsysteme gezielt zu erhalten und gleichzeitig für Betriebe wirtschaftlich tragfähig zu machen?
- Wie lässt sich eine standortangepasste und biodiversitätsfördernde Weidelenkung unter Berücksichtigung von Tierwohl und Klima- und Naturschutz praktisch umsetzen?

12.30 Uhr

Ende der Online Veranstaltung

MODERATION:

Nana Walzer,

Center für Angewandte Kommunikation





Anmeldung und Information



Termin

30. April 2026 | 9.00 bis 12.30 Uhr



Ort der Veranstaltung

Zoom Online-Webinar

Sie benötigen einen Computer/Notebook/Tablet/Smartphone und einen Breitbandinternetanschluss.



Veranstalter

ARGE GAP-Vernetzungsstelle 23-27
c/o Umweltdachverband
1200 Wien



Kontakt

Daniela Verdel
Tel.: +43 (0) 699 13170371
daniela.verdel@zukunftsraumland.at



Kosten

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos.
Teilnahme nur nach Anmeldung möglich.

Anmeldung

Wir freuen uns über Ihre Anmeldung bis zum **28.04.2026** unter diesem [Link](#). Nach Ihrer Anmeldung erhalten Sie rechtzeitig vor der Veranstaltung per E-Mail die Zugangsinformationen.